



Rathaus, Marktplatz 9
CH-4001 Basel

Tel: +41 61 267 85 62
E-Mail: staatskanzlei@bs.ch
www.regierungsrat.bs.ch

An die Petentinnen und Petenten
Wettstein 21
Alemannengasse 93
4058 Basel

Basel, 16. Dezember 2025

Regierungsratsbeschluss vom 16.Dezember 2025

Petition "Für Begegnungszonen im Wettsteinquartier"

Sehr geehrte Damen und Herren

Vielen Dank für Ihren Einsatz im Namen der Bevölkerung und die damit verbundene Petition für Begegnung und Begrünung im Wettsteinquartier. Ihr Anliegen wurde in der Petitionskommission sowie anschliessend im Grossen Rat behandelt und dem Regierungsrat zur weiteren Bearbeitung und Beantwortung überwiesen. Gerne nehmen wir Stellung zu Ihren Anliegen.

Pflanzen produzieren nicht nur Sauerstoff, sondern absorbieren auch Lärm, Schmutz sowie Feinstaub und haben eine kühlende Wirkung. Ausgeglichene Temperaturen, das Vorhandensein von Vegetation und Natur fördern wiederum das Wohlbefinden sowie die Gesundheit nachweislich. Deshalb wird im Rahmen der Erhaltungsplanung des Kantons jeweils geprüft, wo Oberflächen entsiegelt und Begrünungen vorgenommen werden können. Ebenso wird sichergestellt, dass Synergien mit anderen Bautätigkeiten wie beispielsweise des Fernwärmeausbaus klima- und ressourcenschonend genutzt werden.

Dabei gilt es zu beachten, dass der Strassenraum nicht nur dem Verkehr, sondern auch als Erschliessungs- und Versorgungskorridor für Werkleitungen dient. So ist auch im Wettsteinquartier der Untergrund der Quartierstrassen in vielen Bereichen bereits durch Werkleitungen belegt, was nur wenig Spielraum für Begrünungen lässt. Diese Werkleitung kann man nur mit baulichen Massnahmen verlegen. Gerade wenn es um neue Baumstandorte oder entsiegelte Flächen geht, müssen neben der Lage der Werkleitungen auch weitere Aspekte wie die Verkehrssicherheit oder die Strassenentwässerung berücksichtigt werden. Solche grösseren Umgestaltungen planen wir beim Kanton primär im Rahmen von anstehenden Sanierungsprojekten. Vorgezogene, bauliche Eingriffe würden nicht nur mehr Baustellen, sondern auch ein vorzeitiger Ersatz von guter und hochwertiger Infrastruktur bedeuten. Dies wiederum würde den Klimazielen des Kantons zuwiderlaufen. Ein Grossteil der Strassen im Wettsteinquartier befindet sich heute in sehr gutem bis mittleren Zustand und hat keinen Sanierungsbedarf.

Um die Zeit bis zum nächsten Sanierungszyklus zu überbrücken und Begegnungszonen rascher und unabhängig von übergeordneten Massnahmen umsetzen zu können, werden diese oftmals separat bearbeitet. Da zurzeit aus der ganzen Stadt viele Gesuche für Begegnungszonen eingehen, möchte der Regierungsrat nicht ein Quartier bevorzugen und schneller bearbeiten als andere. Dies im Sinne der Gleichbehandlung aller Antragsstellenden. Deshalb werden auch im

Wettsteinquartier die Begegnungszonen gemäss Eingang der Gesuche bearbeitet. Dabei prüft der Kanton, ob in den Strassenzügen neue, grosse Pflanztröge zum Einsatz kommen könnten, die für Schatten sorgen. Die Massnahme ist als Übergangslösung gedacht, bis mit einer späteren Umgestaltung der Strassen im Zuge von Sanierungsmassnahmen definitive Baumstandorte festgelegt werden können. Bis Sommer 2026 läuft der entsprechende Test mit neuem Begegnungszonenmobiliar in der Göschenenstrasse und Birkenstrasse.

Ihre Petition greift auch die Möglichkeit der Begrünung von Hausfassaden auf. Diese können unabhängig der vorgenannten Abläufe geprüft und erstellt werden. Die entsprechenden kantonalen Fachstellen unterstützen dabei auf Wunsch Hauseigentümerinnen und -eigentümer. Weitere Informationen finden Sie z.B. im Merkblatt «Fassadenbegrünungen» der Stadtgärtnerei.

Der Regierungsrat hofft, Ihnen mit dieser Stellungnahme gedient zu haben. Bei Fragen stehen Ihnen die entsprechenden kantonalen Fachstellen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Kopie an

Petitionskommission